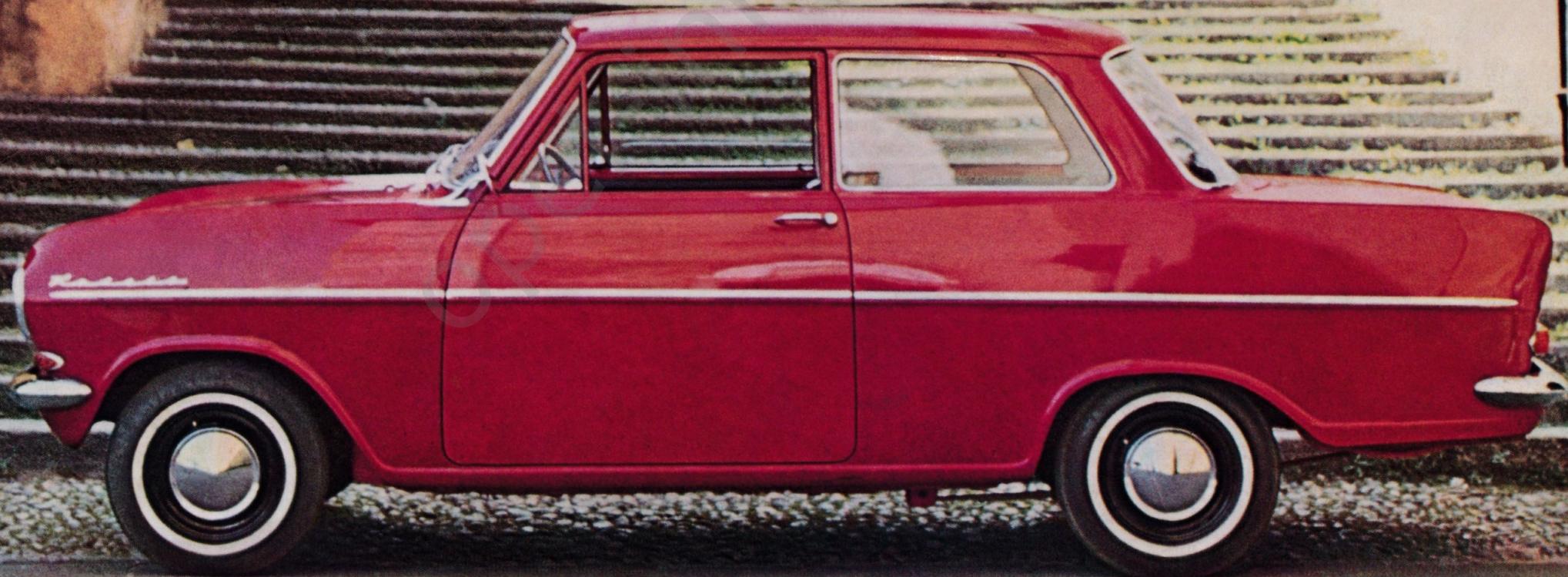


Jung und voll Schwung...

OPEL KADETT



Ein Auto, mit dem man Freundschaft schließt

Wenn Sie gern einmal die Wagenfenster herunterkurbeln und den Fahrtwind hereinlassen; wenn Sie hin und wieder wissen wollen, wer an der Ampel am schnellsten wegkommt; wenn Sie nach zwanzig Kurven auch die einundzwanzigste mit Vergnügen anvisieren, blitzschnell herunter-schalten, beschleunigen, hindurchziehen – dann braucht man nicht lange zu raten: Sie haben Spaß am Autofahren. Ist es so? Keine Frage, dann wird Ihnen der neue OPEL KADETT Freude machen. Ein temperamentvolles Auto, schnell, wendig, kurvensicher. Ein Auto mit sportlichem Mittelschalthebel, mit gut gearbeiteten Sitzen, mit viel Platz und einem großen Kofferraum. Eine ausgereifte Konstruktion, auf lange Sicht gebaut, wirtschaftlich, praktisch wartungsfrei. Der OPEL KADETT bietet viel? Wir haben auch lange und gründlich daran gearbeitet. Aber sehen Sie selbst.



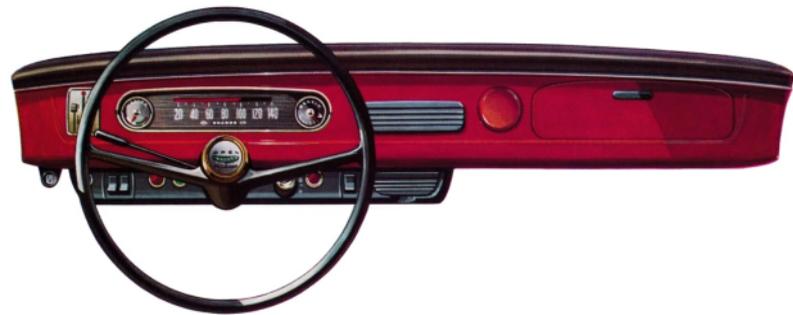
Gerade Linien, große Scheiben – was haben Sie davon?

Sie setzen sich in einen „Aussichtswagen“. Rundumsicht 92%. Schmale Pfosten, hohe Windschutzscheibe, auch die Rückscheibe so breit wie der ganze Wagen. Ungehindert geht der Blick hinaus. Und Licht kommt herein. Beim Rangieren sind Sie nicht auf freundliche Helfer angewiesen; Sie sehen vom Lenkrad aus genau, wie breit und wie lang Ihr Auto ist, nach vorn und nach hinten. Ein übersichtlicher Wagen. Er schlingelt sich überall durch. Leicht und sicher dirigieren Sie ihn mit der direkten Lenkung. Nur drei Lenkraddrehungen von Anschlag zu Anschlag. Spurkreis nur 9.8 Meter: Es macht Spaß, ein so wendiges Auto zu lenken, sogar im dichten Stadtgewühl.



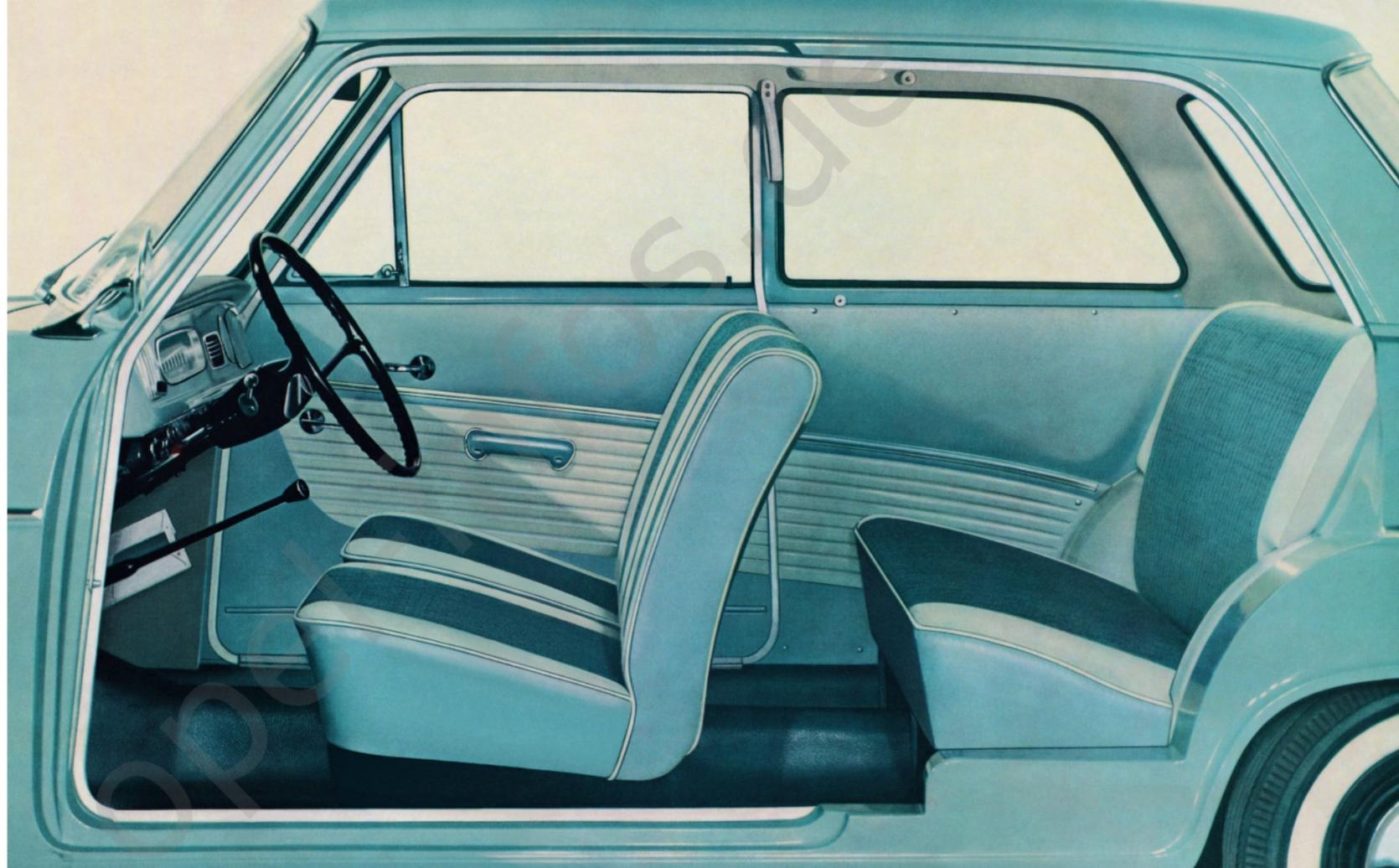
Nehmen Sie ihn ruhig unter die Lupe

Die Verarbeitung der Karosserie, die Lackierung, die Inneneinrichtung – das ist alles sauber gemacht. Die ganze Karosserie zum Beispiel wurde unter der eingebrannten Lackierung mit einem Korrosionsschutz überzogen. Ebenso sämtliche Federungselemente. Oder: Öffnen und schließen Sie die Türen. Kurbeln Sie die Fenster herauf und herunter. Drehen Sie am Lenkrad. Nirgends überflüssiges Spiel. Alle Teile passen genau zueinander.



Sehen Sie sich um – das könnte bald Ihr Platz sein

Es gefällt Ihnen hier? Warten Sie noch mit dem Urteil, bis Sie durch ein paar Kurven gezogen und mit hundertzwanzig über die Autobahn gefahren sind. Dann wissen Sie nämlich erst, wie leicht und genau sich der OPEL KADETT lenken läßt und wie angenehm gepolstert Sie sitzen, mit dem richtigen Halt für Rücken und Beine. Jetzt zeigt es sich auch, was es mit dem Tachometer auf sich hat: Sobald Sie schneller als 50 oder 100 Stundenkilometer fahren, wechselt das Tachometerband seine Farbe. „Leitfarbentacho“ nennen wir das. Und dann die Schaltung. Mittelschalthebel, trotzdem „beinfrei“ wie sonst nur die Lenkradschaltung – Sie können vom Fahrersitz also auch nach rechts aussteigen. Kurze Schaltwege, vier Gänge, hervorragende Synchronisation: rauf, runter, zack, zack – blitzschnell geht das. Es fällt Ihnen noch etwas auf? Daß wir leise Motoren bauen? Stimmt.



Sitze zum Kurvenfahren. Die Sitze im OPEL KADETT sind besonders gut gearbeitet: Sie brauchen nicht nach einem Halt zu suchen – Ihr Sitz hält Sie fest. Er schmiegt sich um Ihre Schultern und stützt Ihre Beine. Diese Sitze sind nicht nach Gefühl und Augenmaß gemacht, sondern mit Hilfe eines neuartigen Prüfgerätes. Unbestechlich hat dieses Gerät die richtige Form und den richtigen Grad der Polsterung bestimmt.

Frischluft warm oder kalt – wie Sie wollen. Die Heizung im OPEL KADETT ist nicht irgendeine Heizung. Vor der Windschutzscheibe, im staub- und abgasarmen Bereich, tritt Frischluft ein und strömt in den Wagen. Die Stärke des Luftstroms ist regelbar. Er läßt sich in den Fußraum oder gegen die Windschutzscheibe leiten. Sie können ihn durch einen Warmwasser-Heizkörper geruchfrei erhitzen. Auch der Grad der Erhitzung ist regelbar. Außerdem läßt sich ein zweistufiges Gebläse dazuschalten. Die Frischluft-Zufuhr ist also unabhängig von Fahrgeschwindigkeit und Motordrehzahl.

Im Preis enthalten: Heizung, Lenkradschloß, Scheibenwascher. Ebenfalls serienmäßig: Einzelsitze vorn; gepolsterte Sonnenblenden; gepolsterte Oberkante der Instrumententafel; großes Handschuhfach mit Deckel; Armlehnen vorn und hinten; Aschenbecher, Halteschlaufen, Kleiderhaken; beide Türen von außen verschließbar; an beiden Türen Kontakte zur Innenbeleuchtung; Sitzbezüge nach Wunsch aus Stoff oder Kunstleder.



Wenn es losgeht — wer darf mit?

Vier Personen und ein Koffer? Oder lieber vier Koffer und eine Person? Rechnen Sie nicht weiter, der OPEL KADETT erlaubt es Ihnen, großzügig zu sein. Keine Beschränkung des Reisegepäcks! Tatsächlich, er hat einen Riesen-Kofferraum. Gut zugänglich, mit ebenen Flächen und waagrechttem Boden. Steigen Sie ein — der ganze Innenraum des OPEL KADETT gehört Ihnen und Ihren Mitfahrern. Ein heller Innenraum mit großen Scheiben ringsherum. Bequeme Sitzplätze für Leute mit breiten Schultern und langen Beinen. Vier Armlehnen, keine Radkästen im Fußraum, auch hinten ungewohnt viel Platz für die Knie. Ein geräumiges Auto, sagen Sie? Würden wir auch sagen.



Vordersitz zum Vorklappen: bequemer Einstieg nach hinten.



Hier gibt es nur noch Vorzugsplätze
 Sie haben viel Platz im OPEL KADETT. Nach der Seite, nach oben. Sie können den Hut auf- und den Mantel abnehmen. Der vordere Fußraum ist wie eine Fußstütze abgeschrägt — Bequemlichkeit auch für Ihren Beifahrer. Aber: Wie geräumig ein Auto wirklich ist, wissen Sie erst, wenn Sie auch einmal hinten gesessen haben. Wo bleiben die Knie? Wo die Füße? Machen Sie die Probe. Schieben Sie den Fahrersitz zurück, so weit es geht. Sie sehen sofort: Selbst dann bleibt genügend Platz zwischen den vorderen und hinteren Sitzen. Dabei wurde der ungewöhnlich breite Knieaum nicht etwa auf Kosten der hinteren Sitzbank gewonnen — sie ist 46 Zentimeter tief (zum Vergleich: Ein normaler Stuhl hat durchschnittlich eine Sitztiefe von 42 Zentimetern). So bieten Sie Ihren Mitfahrern ein Auto, das auch hinten geräumig ist.





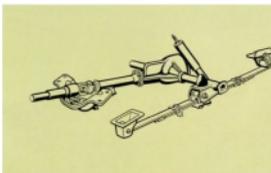
Ein modernes Auto von der Motorhaube bis zur Hinterachse

Alles wurde neu durchdacht, die großen Dinge und die Kleinigkeiten. Wo sollte zum Beispiel der Motor liegen? – Ein völlig neuentwickelter Motor. Die Konstrukteure entschieden sich für das aufwendigste Bauprinzip: Motor vorn, Antrieb hinten. Warum? Auf der gegenüberliegenden Seite finden Sie die Gründe im einzelnen. Ein anderes Beispiel: Weil Sie Ihr Auto auch einmal in überfüllten Straßen parken wollen, sind die Konstrukteure mit den Zentimetern sparsam umgegangen. Natürlich nicht im Innenraum und im Kofferraum. Aber da, wo es niemanden stört: vorn. Der Motor wurde genau zwischen die Vorderräder gesetzt, die Motorhaube kurz gehalten. Was Sie nicht auf den ersten Blick erkennen. Neuartig ist die Federung der Vorderräder, die Weitspaltfeder. Neuartig ist die Hinterachskonstruktion, die Zentralgelenk-Achse. Pflegedienste gibt es nur noch alle 5000 Kilometer. Sämtliche Lagerstellen sind wartungsfrei. Schmiernippel werden Sie vergeblich suchen. Der althergebrachte Abschmierdienst entfällt also? Genau das.



Wie erklärt sich die sichere Straßenhaftung des OPEL KADETT?

Das Bauprinzip, Motor vorn und Antrieb hinten, gibt Ihnen nicht nur die Sicherheit einer bewährten Konstruktion und den großen OPEL-Kofferraum. Es ist das Bauprinzip der günstigen Gewichtsverteilung, das von vornherein die Voraussetzungen für ein ausgeglichenes Fahrverhalten mitbringt. Beim Anfahren, beim Beschleunigen, vor allem beim Befahren von Steigungen verlagert sich das Wagentgewicht nach hinten. Das heißt: Immer dann, wenn Sie die volle Motorkraft auf die Straße bringen wollen, greifen die hintenliegenden Antriebsräder zwangsläufig besonders gut. Während der Fahrt dagegen drückt das vornliegende Motor-Gewicht die Vorderräder auf die Fahrbahn.



Das heißt: Sie haben für die Lenkung immer die beste Bodenhaftung. Aber nicht genug damit. Wir entwickelten die Zentralgelenk-Achse, eine neuartige Hinterachskonstruktion. Dazu eine neuartige Vorderradfederung, die Weitspaltfeder. Sie dient nur noch zum Federn, nicht mehr zum Führen der Vorderräder. Sie macht sogar einen Stabilisator überflüssig. Und die Wirkung dieser Neuentwicklungen? Eine ungewöhnlich sichere Straßenhaftung auch in schwierigen Kurven und auf schlechter Fahrbahn.

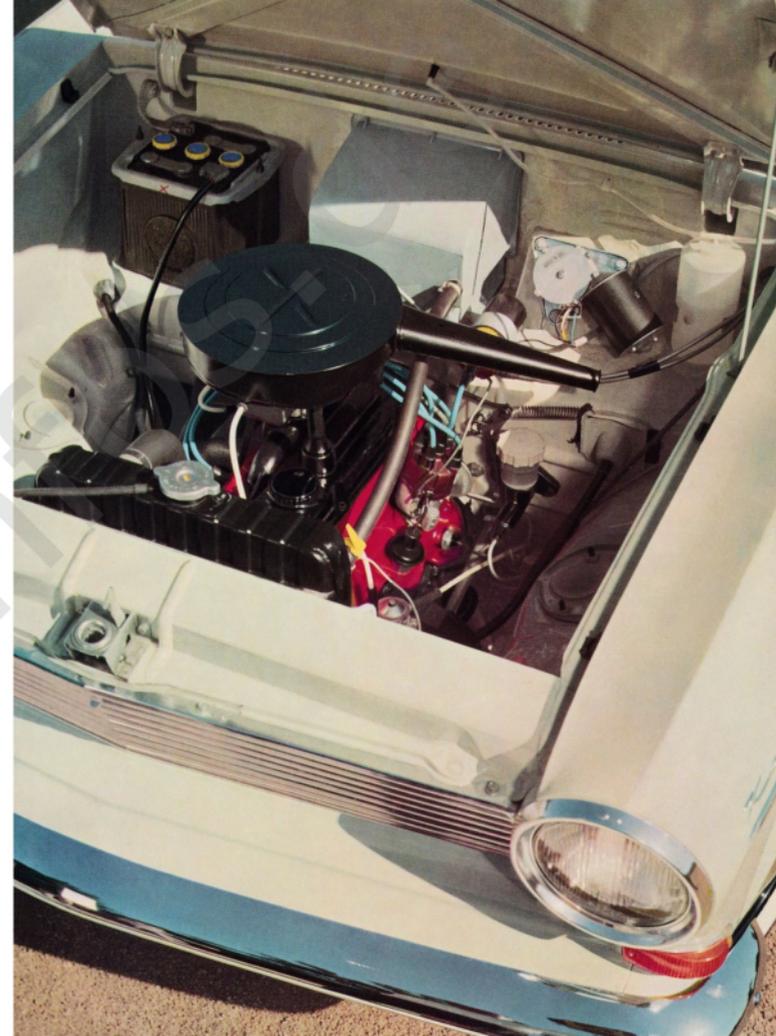


Wie fährt er sich?

Wenn Sie nach der ersten Fahrt wieder aussteigen, dann sieht der OPEL KADETT nicht anders aus als sonst. Aber Sie sehen ihn mit anderen Augen. Denn Sie haben seinen Charakter kennengelernt: jung und voll Schwung. Schmiegsam-straft gefedert ist er über die Fahrbahn gesauert. Gut und gern 120 Stundenkilometer auf der Autobahn. Schlaglöcher, Seitenwind, Kurven – Sie haben alles ausprobiert. Und Sie haben sich einfach sicher gefühlt. Technische Begriffe wie „Weitspaltfeder“, „Zentralgelenk-Achse“, „Bauprinzip“ sind auf einmal vorstellbar geworden. Es hat Ihnen Spaß gemacht. Einmal richtig „draufgetreten“, und ab ging er. In seiner Wagenklasse kam da so schnell keiner mit. 42prozentige Steigungen wären Sie hinaufgefahren, wenn Sie nur eine gefunden hätten. (Straßen mit solchen Steigungen gibt es in Europa gar nicht.) Mit einem Wort: Wir haben Ihnen die Geschichte einer Probefahrt erzählt. Sie können das alles selbst erleben. Hätten Sie nicht Lust?

Temperament sozusagen kostenlos

Ein lebendiger Wagen, der OPEL KADETT. Zurückhaltend ist er nicht, nur in einem Punkt: in seinen Ansprüchen. 7 Liter Normalkraftstoff auf 100 Kilometer nach DIN. Das kann sich sehen lassen. Seltene Inspektionen, kein Schmierdienst, die schon sprichwörtliche OPEL-Zuverlässigkeit: Mit dem OPEL KADETT können Sie Freundschaft schließen.



Der Motor, ein erfreulicher Anblick

Hier sehen Sie ihn im sauber aufgeräumten Motorraum, von allen Seiten leicht zugänglich: den wassergekühlten Ein-Liter-Vierzylinder mit der berühmten OPEL-Zuverlässigkeit. Sein seidenweicher, vibrationsfreier Lauf wird Ihnen gefallen. Man glaubt zu hören, wie elastisch dieser Motor ist. Als Kurzhuber mit niedriger Kolbengeschwindigkeit schont er sich sozusagen selbst. Zusätzlichen Schutz gibt das Ölfilter im Hauptstrom: Das Öl bleibt sauber, schmiert besser und braucht nur noch alle 5000 Kilometer gewechselt werden. Hochgelegte Nockenwelle, Zylinderkopf aus chromlegiertem Guß, bearbeitete Verbrennungsräume zur guten Ausnutzung des Kraftstoff-Luft-Gemischs – das sind Kennzeichen für viel Kraft aus wenig Kraftstoff.

Technische Daten

Motor: wassergekühlter 4 Takt-4 Zylinder Kurzhubmotor, Hubraum (Steuer-Hubvolumen) 986 ccm, Hub 61 mm, Bohrung 72 mm; 40 PS bei 5000 UPM, Leistungsgewicht bei fahrfertigem Wagen 16,8 kg/PS, max. Drehmoment 7,2 mkg bei 2200–3000 UPM, Verdichtung 7,8; Fallstromvergaser; Batterie 6 V/66 Ah, Druckumlaufschmierung mit Ölfilter im Hauptstrom. Kraftübertragung: voll- und sperrsynchrisiertes 4-Gang-Getriebe; Getriebeübersetzungen: 1. Gang 1:3.764, 2. Gang 1:2.156, 3. Gang 1:1.406, 4. Gang 1:1,0, Rückwärtsgang 1:3.797.
Fahrgestell: selbsttragende, verwindungsfreie Ganzstahlkarosserie; wartungsfreie Radaufhängung; wartungsfreie Zahnstangen-Lenkung; Spurbereich 9,8 m; Bereifung 5.50–12; Kraftstofftank-Inhalt 33 l; Radstand 2325 mm, Spurweite vorn 1200 mm, Spurweite hinten 1205 mm. Maße und Fahrleistungen: Länge/Breite/Höhe 3923/1470/1410 mm; Leergewicht 670 kg, zulässiges Gesamtgewicht 1025 kg; maximale Bergsteigefähigkeit 42^o/_o; Höchstgeschwindigkeit 120 km/h; Beschleunigung 0–100 km/h in 26 sec; Verbrauch nach DIN 70030: 7 l/100 km Normalbenzin.
Diese Daten sind nach DIN 70020 und 70030 aufgestellt.

Sonderausstattung, z. B. 48 PS Super-Motor auf Wunsch gegen Mehrpreis. Änderungen der Farben, Daten und Einzelheiten der Ausstattung vorbehalten.
Günstige Finanzierungsmöglichkeiten durch unsere Allgemeine Finanzierungs-Gesellschaft mbH.

ADAM OPEL AG RÜSSELSHEIM · BOCHUM

